

Übung 3.1: Satzspiegel anpassen

5+1 Punkte

Versuchen Sie sich an der Rekonstruktion des Satzspiegels der berühmten 42-zeiligen Gutenberg-Bibel: Verwenden Sie dafür das `geometry`-Paket und die `scrartcl`-Klasse. Setzen Sie zweiseitig (`twoside`) und zweispaltig (`twocolumn`). Definieren Sie weiterhin den Satzspiegel gemäß folgender Parameter und verwenden Sie zum Testen den angegebenen Code:

- Seitenhöhe: 40 cm, Seitenbreite: 29 cm
- Rand außen: 6.5 cm, Rand innen: 3 cm
- Rand oben: 6.5 cm, Rand unten: 4.5 cm
- Spaltenabstand: 2.5 cm

```
\documentclass[ngerman]{scrartcl}
\usepackage{babel,blindtext,geometry}
\geometry{...}
\begin{document}
\blindtext[16]
\end{document}
```

Zusatzaufgabe: Schriftbild anpassen

+1

Suchen Sie eine (bestenfalls freie) Schrift im Internet, die der Originalschrift Gutenbergs möglichst ähnlich sieht. Installieren Sie diese Schrift auf Ihrem System und verwenden Sie diese, um das Aussehen Ihres Dokumentes noch mehr an den großen Meister anzupassen.

Abgabe: Quelltext per Mail und ausgedruckt, das fertige Dokument als Ausdruck.

Übung 3.2: Seitenstile anpassen

5 Punkte

Gutenberg hatte beim Erstellen seiner Meisterwerke den Vorteil, dass er sich nicht um den Inhalt kümmern musste. (Der Bibeltext war natürlich vorgegeben ...) Ihr „Meisterstück“ hingegen (d. h. Ihre Abschluss-, Seminararbeit o. ä.) müssen Sie selbst mit Inhalt füllen. Damit Sie sich darauf konzentrieren können, sollte ein Programm (natürlich \LaTeX) Ihnen die Formatierungsarbeit abnehmen, mit der Gutenberg sich eingängig beschäftigen konnte.

Setzen Sie also zunächst den Rahmen für Ihre Arbeit, d. h. Kopf- und Fußzeilen. Verwenden Sie eines der in der Vorlesung vorgestellten Pakete^a und passen Sie den Seitenstil so an, dass:

- auf *geraden* Seiten zentriert in der Fußzeile die Seitenzahl steht,
- auf *ungeraden* Seiten die Seitenzahl außen in der Fußzeile steht,
- lebende Kolumnentitel zentriert in die Kopfzeile gesetzt werden.

Verwenden Sie die Dokumentenklasse `scrbook`, schreiben Sie mehrere `\chapter`- und `\section`-Befehle, damit die Kolumnentitel gefüllt werden können. Um Schreibarbeit zu sparen, können Sie mittels `\newpage` jeweils eine neue Seite anfangen. Falls Sie `scrpage2` verwenden, können Sie die Kolumnentitel mit dem Befehl `\headmark` setzen, ansonsten müssen Sie auf die \LaTeX -Standardbefehle `\leftmark` und `\rightmark` zurückgreifen. Probieren Sie jeweils aus, welche Funktion diese Befehle haben. (Probieren Sie auch `\rightmark` auf der linken Seite!)

^aFalls Sie ein anderes Paket bevorzugen, schreiben Sie eine kurze Notiz, warum.

Abgabe: Quellcode per Mail und ausgedruckt, das fertige Dokument per Mail.